

Erstgutachter Axel Schildt

Laufende Dissertationen:

Anne Kurr: Reichtum in der Bundesrepublik Deutschland: Wahrnehmung und politische Umgangsformen in den 1970er und 1980er Jahren

Matthias Röhr: Pioniere des Digitalen. Die Hacker und Mailboxszene der 1980er Jahre

Abgeschlossene Dissertationen:

Moritz Liebeknecht: Sexualität im Fokus der Wissenschaft. Die Deutsche Gesellschaft für Sexualforschung. Hans Giese und der Wandel der westdeutschen Sexualkultur von 1950 bis in die 1970er Jahre (2019)

Sebastian Justke: Westdeutsche Pfarrer im südlichen Afrika. Wahrnehmungen, Erfahrungen und Reaktionen während der Apartheid in den 1970er und 1980er Jahren (2019) .

Alexandra Jaeger: Auf der Suche nach Verfassungsfeinden. Der Radikalenbeschluss in Hamburg 1971-1987 (2018)

Lina Nikou: Einladungen in die alte Heimat. Besuchsprogramme deutscher Großstädte für ehemalige Verfolgte des Nationalsozialismus (2017)

Carmen Smiatacz: Ein gesetzlicher „Schlussstrich“? Der juristische Umgang mit der nationalsozialistischen Vergangenheit in Hamburg und Schleswig-Holstein, 1945-1960. Ein Vergleich (2015)

Alexander Simmeth: Some Call it „Krautrock“. Der neue Sound der BRD als Beitrag zum transnationalen Idiom des Pop, 1968-1978 (2015)

David Templin: Freizeit ohne Kontrollen. Die Jugendzentrumsbewegung in der Bundesrepublik der 1970er Jahre (2014)

Katharina Rogge-Balke: Das Verhältnis von Militär und Gesellschaft im wilhelminischen Deutschland im Satirespiegel des „Simplicissimus“ (1896-1914) (2014)

Kristina Vagt: Geteilte Landschaften. Gartenbauausstellungen in Hamburg und Erfurt im Kalten Krieg 1950-1974 (2012)

Anja Schäfers: Mehr als Rock ,n‘ Roll. Der Radiosender AFN bis Mitte der sechziger Jahre (2011)

Nora Helmlí (Hilgert): Unterhaltung, aber sicher! Die Fernsehkriminalserien *Stahlnetz* und *Blaulich* in deutsch-deutscher Perspektive, 1958/59 bis 1968“ (2011)

Heiko Müller: „Kinder müssen Klassenkämpfer werden.“ Der kommunistische Kinderverband in der Weimarer Republik (1920-1933) (2011)

Sylvia Necker: Experte in der zweiten Reihe. Das Hamburger Architekturbüro von Konstanty Gutschow (1902-1978). Eine Professionsgeschichte (2010)

Michael Ahrens: Besatzerleben in einer fremden Stadt – die Briten in Hamburg (1945-1949) (2010)

Uwe Rohwedder: Kalter Krieg und Hochschulreform. Der Verband Deutscher Studentenschaften in der frühen Bundesrepublik (1949-1969) (2010) Ulrich Prehn: Max Hildebert Boehm und die geistige Mobilisierung der „Volksgemeinschaft“. Radikales Ordnungsdenken vom Ersten Weltkrieg bis in die frühe Bundesrepublik (2010)

Claudia Kemper: „Nicht rechts steht der Feind. Nicht links steht der Feind. Er ist in uns“. Die jungkonservative Wochenzeitschrift *Gewissen* unter der Ägide von Arthur Moeller van den Bruck 1919 bis 1925 (2009)

Anna von Villiez: Entrechtung und Verfolgung ‚nichtarischer‘ Ärzte in Hamburg 1933-1945 (2008)

Katharina Woellert: Schäferstündchen zum Volkswohl. Sexualitäts- und Fortpflanzungsdiskurse in Deutschland und Schweden (1918-1950) (2008)

Tino Jacobs: Rauch und Macht. Das Unternehmen Reemtsma 1920 bis 1961 (2008)

Anne-Kathrin Kompisch: Wüstling – Werwolf – Teufel. Medienbilder von Serienmördern in der deutschen Massenpresse 1918-1945 (2007)

Joachim Eichhorn: Die Regierungspraxis der ersten Großen Koalition (1966 bis 1969) (2007)

Peter Birke: Titel: "Sechzig Pfennig zu wenig, muss eine Mark." Wilde Streiks und Gewerkschaften zwischen 1950 und 1973 im bundesdeutsch-dänischen Vergleich (2006)

Max Bonacker: Hans Fritzsche (1900-1953). Biographie und Selbstverständnis eines Propagandisten (2005)

Walter Lehmann: Die westdeutsche Spanienpolitik in der Ära Adenauer (1949-1960) (2004)

Lars Amenda: Fremde – Hafen – Stadt. Chinesische Migration und ihre Wahrnehmung in Hamburg (1897-1972) (2004)

Knud Andresen: „Aus der Vergangenheit nicht die Asche, sondern das Feuer in die Zukunft mitnehmen“. Der undogmatische Sozialist Heinz Brandt 1909-1986 (2004)

Friederike Littmann: Zwangsarbeiter in der Hamburger Kriegswirtschaft 1939-1945 (2003)

Manfred Oldenburg: Die Besatzungspolitik der Wehrmacht gegenüber der Zivilbevölkerung im Jahre 1942 am Beispiel der 11. und 17. Armee (2002)

Annett Schulze: Sozialkultur und stadtbürgerliches Engagement – Vereine in Stadthagen 1945-1970 (2001)

Jan Zimmermann: Die Kulturpreise der Stiftung F.V.S. 1935-1945. Darstellung und Dokumentation (2001)

Rulf Jürgen Treidel: Evangelische Akademien und ihr gesellschaftspolitisches Engagement im Nachkriegsdeutschland (1945-1962) (1997)

Frank Bajohr: „Arisierung“ in Hamburg. Judenpolitik, wirtschaftliche Ausschaltung und Liquidierung jüdischer Unternehmen 1933-1945 (1997)

Sigrid Schambach: Hamburg auf dem Weg zu einer modernen Verwaltung. Die Verwaltungsreform des Stadtstaates in den Jahren 1919 bis 1933. Ein Beitrag zur Verwaltungsgeschichte der Weimarer Republik (1996)